



# Geschäftsbericht 2021



Oberlinstraße 26  
41239 Mönchengladbach

Tel: +49 2431/94 84 38-0  
Fax: +49 2431/94 84 38-9

E-Mail: [info@promedtheus.de](mailto:info@promedtheus.de)  
Internet: [www.promedtheus.de](http://www.promedtheus.de)

**Vorstand**  
Dr. Andreas Beß

**Aufsichtsrat**  
Stefan Fritz (Vorsitzender)  
Helmar Conradi, Andreas Lange

**Bankverbindung**  
Sparkasse Aachen  
IBAN: DE71 3905 0000 0000 3596 61  
BIC: AACSD33XXX

**Handelsregister**  
Mönchengladbach HRB 11539

# Inhalt

1	Bericht des Vorsitzenden des Aufsichtsrates.....	2
2	Lagebericht des Vorstands .....	4
3	Anlagen .....	8

# 1 Bericht des Vorsitzenden des Aufsichtsrates

Nach der harten Zäsur durch den völlig unerwarteten und viel zu frühen Tod unseres Vorstandsvorsitzenden und Mitgründers der promedtheus AG, Dr. Carl Dujat, im Geschäftsjahr 2020, konnte die promedtheus AG unter der Führung des jetzigen Alleinvorstandes, Dr. Andreas Beß, in Zusammenarbeit mit dem Aufsichtsrat ihre wirtschaftliche Position stabilisieren und weiter ausbauen.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021 hat der Aufsichtsrat insgesamt zehn Mal persönlich oder mittels Telefonkonferenz getagt. Im Rahmen dieser Sitzungen wurde dem Aufsichtsrat vom Vorstand jeweils über die wirtschaftliche Entwicklung der promedtheus AG und alle wesentlichen Geschäftsvorfälle ausführlich berichtet. Die Ausführungen des Vorstandes schlossen auch jeweils eine prospektive Darstellung der Entwicklung zum Jahresende hin mit ein. Darüber hinaus hat sich der Vorsitzende des Aufsichtsrates durch telefonische Berichte zwischen den Sitzungen laufend über die aktuelle Entwicklung mit dem Vorstand abgestimmt.

In seiner Sitzung am 09.05.2022 hat sich der Aufsichtsrat mit dem Jahresabschluss 2021 und dem Lagebericht des Vorstandes zum 31. Dezember 2021 bzw. für das Jahr 2022 befasst. Der Jahresabschluss wurden gebilligt und festgestellt.

In den Sitzungen im Jahr 2021 sowie in seinen 4 Sitzungen im Jahr 2022 haben sich Vorstand und Aufsichtsrat jeweils in ausführlichen Strategiesitzungen mit der mittel- und langfristigen Geschäftsfeld- und Personalplanung befasst. Die derzeitigen Geschäftsfelder wurden einer intensiven perspektivischen Betrachtung unterzogen. Im Jahr 2021 wurde durch das Krankenhauszukunftsgesetz eine bundesweite Förderstruktur aufgelegt, die einen erheblichen Beratungsbedarf in allen Geschäftsfeldern der promedtheus AG impliziert. Es zeigt sich, dass sich die Digitalisierung im Gesundheitswesen und hier auch vor allem die Vernetzung der Einrichtungen sowie einrichtungsübergreifende Archivierung und Dokumentenaustausch zügig weiterentwickelt.

Aufgrund der SARS-COV-Pandemie gab es mehrere kurzfristige Abstimmungen zwischen Vorstand und Aufsichtsrat, durch die es gelang, den Geschäftsbetrieb und die wirtschaftliche Situation der promedtheus AG zumindest aus heutiger Sicht zu stabilisieren.

Die nach wie vor intensiven Planungen von Vorstand und Aufsichtsrat mit dem Ziel, die Gesellschaft durch eine konsequente und fokussierte Ausrichtung auf das herstellerunabhängige Beratungsgeschäft weiter und nachhaltig als feste Größe in der (deutschen) Gesundheitswirtschaft zu etablieren, wurden also auch im Jahr 2021 und auch 2022 mit Erfolg weiter fortgesetzt.

Der im Jahr 2021 wiederum erzielte Gewinn - bei wiederum gesteigertem Umsatz - zeigt die Richtigkeit der gewählten Strategie. Die ursprüngliche Entscheidung, in Jahr 2020 die Mitarbeiterbindung durch den Aufkauf von Aktien durch die Gesellschaft mit dem Ziel der Weitergabe an Mitarbeiter erhöhen zu wollen, konnte pandemiebedingt im Jahr 2021 nicht umgesetzt werden und wird auf das Jahr 2022 vorgetragen. Die bisherigen Zwischenergebnisse des Jahres 2022 zeigen eine äußerst positive Tendenz bei Umsatz- und möglicher Gewinnentwicklung.

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte in gewohnter Form dem nachfolgenden Bericht des Vorstandes.

Unsere Hauptversammlung findet in diesem Jahr am 23. August 2022 in Form einer Präsenzveranstaltung im Hotel Esser, Von-Agris-Str. 43, 41844 Wegberg statt.

Der Aufsichtsrat freut sich, Sie dort begrüßen zu dürfen.

Mönchengladbach, im Juni 2022

Ihr

**Stefan Fritz**

**Vorsitzender des Aufsichtsrates**

## 2 Lagebericht des Vorstands

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Aktionärinnen und Aktionäre!

Mit diesem Bericht möchten wir Sie wie jedes Jahr umfassend über die Aktivitäten Ihrer promedtheus AG im Geschäftsjahr 2021 und für das Jahr 2022 informieren, vor allem auch diejenigen unter Ihnen, welche nicht an der Hauptversammlung am 23. August 2022 teilnehmen können.

### 2.1 Rückblick auf das Geschäftsjahr 2021

Das Geschäftsjahr 2021 war für die promedtheus AG durch einen weiteren inhaltlichen Ausbau und eine Festigung des Beratungsgeschäftes - insbesondere in den Bereichen IT-Strategieberatung, IT-Projektmanagement und Archivierungsberatung von großen Krankenhäusern - gekennzeichnet. Diese Entwicklung wurde schon in den letzten Jahren initiiert und konnte im Jahr 2021 erfolgreich fortgesetzt werden. Durch das in der zweiten Hälfte des Jahres 2020 verabschiedete Krankenhauszukunftsgesetz und einer damit bundesweit aufgelegten Förderstruktur, entstand ein ergänzender Beratungsbedarf in allen Geschäftsfeldern der promedtheus AG, der unserer Einschätzung nach noch in die Geschäftsjahre 2022ff positive Auswirkungen auf die Entwicklung der promedtheus AG haben wird. Sämtliche Umsätze im Geschäftsjahr 2021 basieren ausschließlich auf Beratungsprojekten im Gesundheits- und Sozialwesen.

Das Beratungsgeschäft unserer Gesellschaft hat sich im Jahr 2021 weiter sehr gut entwickelt. Neben mehreren bisherigen Stammkunden konnten im Berichtsjahr einige neue und große Kunden hinzugewonnen werden. Insgesamt zählten 2021 ca. 25 große Krankenhäuser bzw. Verbünde mit 1.000 und mehr Betten zu unseren Kunden, bei welchen unser Unternehmen sich vor allem für die IT-Planung für Neubauten, die Konzeption und Ausschreibung von komplexen IT-Lösungen sowie für die Entwicklung und Umsetzung von IT-Strategien verantwortlich gezeichnet hat.

Ergänzend konnten wir noch mehrere Beratungsprojekte und -verträge abschließen bzw. verlängern und damit bereits kontinuierliche Umsätze auch für die Geschäftsjahre 2022 ff sicherstellen.

## Umsatz und Ergebnis 2021

Wie Sie dem beiliegenden Zahlenwerk des Jahresabschlusses entnehmen können, betrug der operative Umsatz im abgelaufenen Geschäftsjahr 2021 nunmehr 1.271.354,10 €, das Jahresergebnis lag bei +236.290,02 € sowie der Bilanzgewinn bei +238.098,71 €

	2021 (in €)	2020 (in €)
<b>Umsatz</b>	<b>1.271.354,10</b>	1.119.355,98
<b>Ergebnis</b>	<b>+236.290,02</b>	+114.504,57
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>+238.098,71</b>	+119.993,69

Die stetige positive Geschäftsentwicklung ist auf eine veränderte Personalkostenstruktur aber auch auf eine konsequente Anhebung der Preisniveaus für die erbrachten Leistungen der promedtheus AG zurückzuführen. Die Umsätze wurden vollumfänglich im Kernbereich „Beratung“ erzielt.

Die Aufwendungen bestanden wie in den Vorjahren zu einem wesentlichen Teil aus den wiederum leicht gesunkenen Personalkosten (rd. 535 T€), den gesunkenen bezogenen Beratungsleistungen (rd. 133 T€) und den leicht reduzierten sonstigen betrieblichen Aufwendungen (rd. 178 T€). Der unerwartete Die SARS-COV-Pandemie wiederum ermöglichte es weiterhin, die Zusammenarbeit mit unseren Kunden viel stärker zu digitalisieren und den Anteil physischer Besprechungen von Ort und damit verbundene Reisekosten zu reduzieren. Es ist abzusehen, dass sich diese Kooperationsweise auch über die Pandemie hinweg überwiegend aufrechterhalten lässt.

Die für das Geschäftsjahr 2020 geplante Abgabe von Aktien, die im Geschäftsjahr 2019 durch die AG an sich selbst erworben wurden, an die Mitarbeiter, wurde auf Beschluss des Aufsichtsrats aufgrund der für die Geschäftsjahr 2020/2021 unklaren Geschäftssituation (Todesfall Dr. Dujat und SARS-COV-Pandemie) auf das Jahr 2022 verschoben.

## 2.2 Ausblick auf das Geschäftsjahr 2022

Das Geschäftsjahr 2022 wird neben den klassischen Beratungsprojekten und der Bearbeitung bestehender Beauftragungen vor allem durch die bundesweiten Auswirkungen des Krankenhauszukunftsgesetzes geprägt. Hieraus resultiert eine Reihe von Neukunden

und zusätzlichen Projekten, aus denen die in Teilen in der Zwischenzeit auch Nachfolgeprojekte für die Jahre 2022-2024 generiert werden konnten. Damit sehen wir den bisherigen Verlauf des Geschäftsjahres 2022 sowohl bei Umsatz als auch potenziellem Jahresergebnis durchaus zuversichtlich.

### Beratung

Im Beratungsgeschäft fokussieren wir weiterhin und konsequent auf die für Krankenhäuser und Sozialeinrichtungen besonders wichtigen Bereiche der Entwicklung von strategischen IT-Konzepten, der IT-Planung für Krankenhausneubauten, der Begleitung von Systemauswahlprozessen sowie der Einführung digitaler Archivierungs- und zunehmend auch interoperablen Telematik Lösungen. Die vorgenannten Bereiche entwickeln sich derzeit überaus positiv, was sich auch in der Generierung mehrerer neuer Projekte und Kunden widerspiegelt. So konnten im Jahr 2022 eine Reihe weiterer Kunden unterschiedlicher Struktur mit einem Auftragsumfang bis weit über das Jahr 2022 hinaus gewonnen werden.

Die promedtheus AG hat zum Stand 30.06.2022 im Geschäftsjahr 2022 einen potenziellen Auftragsbestand von rd. 2 Mio. € generiert, wobei sich die Auftragsabwicklung teilweise bis in das Jahr 2024 erstreckt.

Der kontinuierlich hohe Bekanntheitsgrad unserer Gesellschaft sowie die in mittlerweile knapp 500 erfolgreichen Kundenprojekten gewonnene Expertise ermöglichen es uns, auf einer breiten Basis effektive vertriebliche Aktivitäten vorzunehmen und die Geschäftsaktivitäten der Gesellschaft auf die o.a. erfolgversprechenden Beratungsfelder konsequent zu fokussieren. Ergänzend hierzu gelingt es dabei aber immer wieder, zusätzliche und innovative Beratungsthemen zu erschließen, z.B. zum Risikomanagement in der IT und Medizintechnik oder zur elektronischen und mobilen Patientenakte.

### Umsatz und Ergebnis 2022

Die zum Mai 2021 2022?? erzielten Umsatzerlöse betragen vorläufig 500 T€. Aufgrund der bestehenden Aufträge kann der operative Jahresumsatz 2022 voraussichtlich wiederum bei ca. 1,2 Mio. € vergleichbar zum Jahresumsatzes 2021 liegen.

In Teilen wird sich der Anteil bezogener Leistungen im Jahr 2022 aber erhöhen, da der erneute tragische Tod eines Mitarbeiters und damit der Wegfall eines Leistungsträgers zu Teilen nur durch die Unterstützung Dritter kompensiert werden kann. Für den September 2022 ist es uns aber gelungen, einen neuen hochqualifizierten Mitarbeiter zu gewinnen, um

so die Relation zwischen Fremd- und Eigenleistungen im Sinne der optimierenden Wertschöpfung wieder zu verändern.

Es ist insgesamt davon auszugehen, dass zum Jahresende 2022 ein deutlich positives Ergebnis erwirtschaftet werden kann, sofern keine weiteren außerordentlichen Ereignisse eintreten.

### Sonstiges

Die kontinuierliche Weiterbildung der Mitarbeiter ist für ein Beratungsunternehmen ein wichtiger Wettbewerbs- und Erfolgsfaktor. Um diesem Faktor Rechnung zu tragen, wurden mit allen Mitarbeitern für 2021 und 2022 individuelle fachliche Weiterentwicklungskonzepte entwickelt, deren Umsetzung schon jetzt in die Entwicklung der Beratungs- und Akquise-Aktivitäten positiv einfließen. Ab September wird der neu gewonnene Mitarbeiter das promedtheus-Teams um weitere fachliche Fähigkeiten und Kundenkontakte ergänzen.

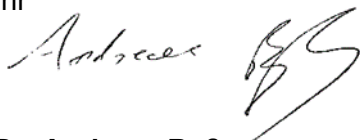
Pandemiebedingt war die Teilnahme an Messen und Kongressen im Jahr 2021 stark reduziert. Die seit vielen Jahren erfolgreiche Teilnahme an der Fachmesse DMEA haben wir auch für das Jahr 2022 vorläufig zugunsten einiger kleinerer aber kurzfristig planbarer Formate abgesagt. Diese Strategie behalten wir für das Jahr 2023 nach aktueller Planung ebenfalls bei.

Insgesamt ist es uns in den etwa 12 vergangenen Monaten weiterhin gelungen, unsere Gesellschaft im deutschsprachigen Gesundheitswesen als eine feste, bekannte und zunehmend eigenständige Größe für kompetente IT-Beratung weiter zu etablieren, was uns nach einem nunmehr über 20-jährigen Unternehmensbestehen nach wie vor außerordentlich stolz macht.

Wir freuen uns darauf, Sie auf unserer Hauptversammlung am 23. August 2022 im Hotel Esser, Von-Agris-Str. 43, 41844 Wegberg begrüßen zu können.

Mönchengladbach, im Juni 2022

Ihr



**Dr. Andreas Beß**

**Vorstand**



## 3 Anlagen

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021

promedtheus Informationssysteme für die Medizin AG

Oberlinstraße 26  
41239 Mönchengladbach

Tel: +49 2431/94 84 38-0

Fax: +49 2431/94 84 38-9

E-Mail: [info@promedtheus.de](mailto:info@promedtheus.de)

Internet: [www.promedtheus.de](http://www.promedtheus.de)

# JAHRESABSCHLUSS

zum

31. Dezember 2021

- Handelsbilanz -

## **promedtheus**

Informationssysteme für die Medizin AG Oberlinstr. 26

41239 Mönchengladbach

## **Schimmer & Partner** Steuerberater mbB

Marktstr. 51 a

69123 Heidelberg

## INHALTSVERZEICHNIS

	<u>Blatt</u>
<b>Auftrag</b>	<b>2 - 3</b>
<b>Auftragsdurchführung</b>	<b>3 - 4</b>
<b>Bescheinigung</b>	<b>5</b>

## ANLAGEN

**Bilanz zum 31. Dezember 2021**

**Gewinn- und Verlustrechnung  
vom 01.01.2021 bis 31.12.2021**

**Anhang für das Geschäftsjahr 2021 Kontennachweis**

**zur Bilanz zum 31. Dezember 2021  
sowie Kontennachweis zur Gewinn- und Verlustrechnung vom  
01.01.2021 bis 31.12.2021**

**Allgemeine Auftragsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und  
Steuerberatungsgesellschaften**

**1. Auftrag**

Die Geschäftsführung der

**promedtheus Informationssysteme für die Medizin AG Mönchengladbach**

- nachfolgend auch kurz "promedtheus AG" oder "Gesellschaft" genannt -

beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 aus den uns vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte und unter Berücksichtigung ergänzender Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages zu entwickeln. Eine Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Unterlagen oder Plausibilitätsprüfungen waren nicht Gegenstand des Auftrages.

Unser Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste keine über die Auftragsart hinausgehenden Tätigkeiten und damit auch keine erweiterten Verantwortlichkeiten.

Die Pflicht zur Aufstellung des Jahresabschlusses oblag der gesetzlichen Vertretung der Gesellschaft, die über die Ausübung aller mit der Aufstellung verbundener Gestaltungsmöglichkeiten und Rechtsakte zu entscheiden hatte.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Ermittlung der Größenklassen gem. §§ 267HGB

	<u>2021</u>	<u>2020</u>	<u>2019</u>
Bilanzsumme	854.006,75	624.572,08	356.769,30
Umsatzerlöse	1.271.354,10	1.119.355,98	830.159,11
Anzahl Mitarbeiter ( Jahresdurchschnitt )	<u>4</u>	<u>4</u>	<u>6</u>
Größenklasse	klein	klein	kleinst

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde von den größenabhängigen Erleichterungen der §§ 274a, 276, 288 HGB teilweise Gebrauch gemacht

Der uns erteilte Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste alle Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf der Grundlage der Buchführung und der Inventur, sowie der eingeholten Auskünfte zu Ansatz-Ausweis- und Bewertungsfragen und der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen den handelsrechtlichen vorgeschriebenen Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, zu erstellen.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt.

Unsere Auftragsvereinbarungen sehen vor, dass eine Bezugnahme auf die Erstellung durch uns nur in Verbindung mit dem vollständigen von uns ertellten Jahresabschlusses erfolgen darf.

Bei der Auftragsannahme haben wir mit unserem Auftraggeber vereinbart, dass uns die für die Auftragsdurchführung benötigten Unterlagen und Aufklärungen vollständig gegeben werden.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht als Anlage beigefügten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften" in der Fassung vom Juli 2018 maßgebend.

## **2. Auftragsdurchführung**

Im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses haben wir die einschlägigen berufsrechtlichen Normen der Steuerberater sowie unsere Berufspflichten beachtet, darunter die Grundsätze der Unabhängigkeit, Gewissenhaftigkeit, Verschwiegenheit, Eigenverantwortlichkeit und Unparteilichkeit.

Die Erstellung des Jahresabschlusses umfasst unabhängig von der Art unseres Auftrags die Tätigkeiten, die erforderlich sind, um auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die gesetzlich vorgeschriebene Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie einen Anhang und weitere Abschlussbestandteile zu erstellen.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses haben wir die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit beachtet.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Handels- und Steuerrechts, der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags.

Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von dolosen Handlungen und außerhalb der Rechnungslegung begangenen Ordnungswidrigkeiten sowie Art und Umfang des Versicherungsschutzes waren nicht Gegenstand unseres Auftrags.

Als Erstellungsgrundlagen dienten die Buchhaltungsunterlagen, Belege, Kontoauszüge der Kreditinstitute sowie auszugsweise das Akten- und Schriftgut der Gesellschaft.

Die Geschäftsführung hat uns die angeforderte berufsbliche Vollständigkeitserklärung bezüglich der Buchführung, Belege und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte schriftlich erteilt, die wir zu den Akten genommen haben.

Art, Umfang und Ergebnis der während unserer Auftragsdurchführung im Einzelnen vorgenommenen Erstellungshandlungen haben wir in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Gegenstand unseres Auftrages ist die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Erstellung des Anhangs und weiterer Abschlussbestandteile auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Unser Auftrag zur normentsprechenden Entwicklung des Jahresabschlusses aus den vorgelegten Unterlagen unter Berücksichtigung der erhaltenen Informationen und der vorgenommenen Abschlussbuchungen erstreckte sich nicht auf die Beurteilung der Angemessenheit und Funktion interner Kontrollen sowie der Ordnungsmäßigkeit der Buchführung. Insbesondere gehörte die Beurteilung der Inventuren, der Periodenabgrenzung sowie von Ansatz und Bewertung nicht zum Umfang unseres Auftrags.

Wurden Abschlussbuchungen vorgenommen, z.B. die Berechnung von Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen, so bezogen sich diese auf die vorgelegten Unterlagen und erteilten Auskünfte ohne Beurteilung ihrer Richtigkeit.

Auch wenn auftragsgemäß keine Beurteilungen der Belege, Bücher und Bestandsnachweise vorgenommen werden, weisen wir unseren Auftraggeber auf offensichtliche Unrichtigkeiten in den vorgelegten Unterlagen hin, die uns als Sachverständige bei der Durchführung des Auftrags unmittelbar auffallen, unterbreiten Vorschläge zur Korrektur und achten auf die entsprechende Umsetzung im Jahresabschluss.

### **3. Schlussbemerkung und Bescheinigung**

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - der Firma

promedtheus Informationssysteme für die Medizin AG

für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags erstellt.

Grundlagen für die Erstellung waren die von uns uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung für die Erstellung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt.

Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs ( BilRuG ) auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Heidelberg, den 29. April 2022

Steffen Schulz-von Engeln Dipl.-Kfm. Steuerberater

# Anlagen



# BILANZ zum 31. Dezember 2021

promedtheus Informationssysteme für die Medizin AG, 41239 Mönchengladbach

---

## AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>			
I. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		<b>9.219,00</b>	3.254,50
Summe Anlagevermögen		<b>9.219,00</b>	3.254,50
<b>B. Umlaufvermögen</b>			
I. Vorräte			
1. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		<b>64.288,35</b>	80.632,13
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	204.718,30		259.057,15
2. sonstige Vermögensgegenstände	6.314,85		28.421,03
		<b>211.033,15</b>	287.478,18
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
		<b>568.668,78</b>	242.841,32
Summe Umlaufvermögen		<b>843.990,28</b>	610.951,63
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>			
		<b>797,47</b>	10.365,95
		<b>854.006,75</b>	<b>624.572,08</b>

## BILANZ zum 31. Dezember 2021

promedtheus Informationssysteme für die Medizin AG, 41239 Mönchengladbach

---

### PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Gezeichnetes Kapital	230.081,35		230.081,35
eigene Anteile	6.400,00-		6.400,00-
eingefordertes Kapital		<b>223.681,35</b>	223.681,35
II. Kapitalrücklage		<b>61.161,91</b>	61.161,91
III. Bilanzgewinn		<b>238.098,71</b>	119.933,69
Summe Eigenkapital		<b>522.941,97</b>	404.776,95
<b>B. Rückstellungen</b>			
1. Steuerrückstellungen	158.587,63		41.886,63
2. sonstige Rückstellungen	77.498,62		66.655,64
		<b>236.086,25</b>	108.542,27
<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	54.759,09		38.471,71
2. sonstige Verbindlichkeiten	40.219,44		72.781,15
		<b>94.978,53</b>	111.252,86
		<b>854.006,75</b>	<b>624.572,08</b>

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG** vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

promedtheus Informationssysteme für die Medizin AG, 41239 Mönchengladbach

---

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse		<b>1.271.354,10</b>	1.119.355,98
2. Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		<b>16.343,78</b>	9.807,87
3. sonstige betriebliche Erträge		<b>28.679,81</b>	33.785,48
4. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0,00		175,50-
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	133.494,42		182.192,50
		<b>133.494,42</b>	182.017,00
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	535.577,78		555.549,36
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung Euro 312,00 (Euro 408,00)	78.052,20		56.560,91
		<b>613.629,98</b>	612.110,27
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		<b>3.564,63</b>	2.879,52
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		<b>178.963,66</b>	187.844,42
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		<b>2,15</b>	162,69
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<b>0,00</b>	247,68
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<b>116.700,54</b>	41.886,06
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>		<b>237.339,05</b>	<b>116.511,33</b>
12. sonstige Steuern		<b>1.049,03</b>	2.006,76
<b>13. Jahresüberschuss</b>		<b>236.290,02</b>	<b>114.504,57</b>
14. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		<b>1.808,69</b>	5.429,12
<b>15. Bilanzgewinn</b>		<b>238.098,71</b>	<b>119.933,69</b>

---

# KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31. Dezember 2021

promedtheus Informationssysteme für die Medizin AG, 41239 Mönchengladbach

---

## AKTIVA

Konto Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>			
511 Computer Hardware	9.219,00		3.254,00
690 Sonstige Betriebs-u.Gesch.ausstattung	<u>0,00</u>		<u>0,50</u>
		<b>9.219,00</b>	3.254,50
<b>unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen</b>			
1095 In Arbeit befindliche Aufträge		<b>64.288,35</b>	80.632,13
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>			
1200 Forderungen aus L+L		<b>204.718,30</b>	259.057,15
<b>sonstige Vermögensgegenstände</b>			
1341 Forderungen gegen Personal (bis 1Jahr)	0,00		22.527,08
1422 Umsatzsteuerforderungen Vorjahr	24,82		0,00
1434 Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar	5.290,03		5.893,95
3300 Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	<u>1.000,00</u>		<u>0,00</u>
		<b>6.314,85</b>	28.421,03
<b>Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>			
1800 Sparkasse Aachen #359661	217.368,70		118.589,84
1840 Kündigungsgeld Mietkaution Sparkasse Ac.	0,00		0,01
1850 Sparkasse Aachen Festgeldkonto 2014 ff.	349.050,00		122.001,39
1860 Sparkasse 207027460	<u>2.250,08</u>		<u>2.250,08</u>
		<b>568.668,78</b>	242.841,32
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>			
1900 Aktive Rechnungsabgrenzung		<b>797,47</b>	10.365,95
		<b>854.006,75</b>	<b>624.572,08</b>

# KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31. Dezember 2021

promedtheus Informationssysteme für die Medizin AG, 41239 Mönchengladbach

## PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>Gezeichnetes Kapital</b>				
2900	Gezeichnetes Kapital		<b>230.081,35</b>	230.081,35
<b>eigene Anteile</b>				
2909	Erworbene eigene Anteile		<b>6.400,00-</b>	6.400,00-
<b>Kapitalrücklage</b>				
2925	Kapitalrücklage/Anteile ü. Nennbetrag		<b>61.161,91</b>	61.161,91
<b>Bilanzgewinn</b>				
	Bilanzgewinn		<b>238.098,71</b>	119.933,69
<b>Steuerrückstellungen</b>				
3035	Gewerbesteuerrückstellung § 4 (5b) EStG	84.784,00		24.093,00
3040	Körperschaftsteuerrückstellung	<u>73.803,63</u>		<u>17.793,63</u>
			<b>158.587,63</b>	41.886,63
<b>sonstige Rückstellungen</b>				
3070	Sonstige Rückstellungen	10.000,00		10.000,00
3071	Rückstellung Berufsgenossenschaft	800,00		700,00
3072	Rückstellung Tantieme	36.000,00		17.377,00
3079	Urlaubsrückstellungen	17.298,62		30.178,64
3095	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	12.000,00		7.000,00
3096	Rückstellungen für Aufbewahrungspflicht	<u>1.400,00</u>		<u>1.400,00</u>
			<b>77.498,62</b>	66.655,64
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>				
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.		<b>54.759,09</b>	38.471,71
<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>				
1471	Zw. Konto Kreditkarten Folgemonat	2.081,85		2.088,17
3721	Verbindlichkeiten Gehalt Dr.Dujat	0,00		29.659,00
3730	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	24.219,01		10.636,48
3740	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	<u>911,87</u>		<u>860,16</u>
		27.212,73		43.243,81
Übertrag		27.212,73	<b>813.787,31</b>	551.790,93

# KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31. Dezember 2021

promedtheus Informationssysteme für die Medizin AG, 41239 Mönchengladbach

---

## PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	Übertrag		<b>813.787,31</b>	551.790,93
		27.212,73		43.243,81
	1400 Abziehbare Vorsteuer	230,16-		0,00
	1401 Abziehbare Vorsteuer 7%	516,58-		304,31-
	1402 Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb	0,00		45,84-
	1403 Abziehbare Vorsteuer 5%	0,00		534,21-
	1404 Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb 19%	48,80-		44,10-
	1405 Abziehbare Vorsteuer 16%	2.749,47-		24.858,14-
	1406 Abziehbare Vorsteuer 19%	49.138,53-		26.502,58-
	1407 Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%	320,52-		104,05-
	1409 Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 16%	0,00		170,14-
	3802 Umsatzsteuer aus EU-Erwerb	0,00		45,84
	3804 Umsatzsteuer aus EU-Erwerb 19%	48,80		44,10
	3805 Umsatzsteuer 16%	0,00		103.905,25
	3806 Umsatzsteuer 19%	247.006,63		95.219,97
	3820 Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	181.889,41-		135.849,80-
	3830 Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	13.359,00-		11.101,00-
	3837 Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	320,52		104,05
	3838 Umsatzsteuer nach § 13b UStG 16%	0,00		170,14
	3840 Verbindlichkeiten Ust lfd.Jahr	<u>13.883,23</u>		<u>29.562,16</u>
		13.006,71		29.537,34
			<b>40.219,44</b>	72.781,15
			<b><del>854.006,75</del></b>	<b><del>624.572,08</del></b>

**KONTENNACHWEIS** zur G.u.V. vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

promedtheus Informationssysteme für die Medizin AG, 41239 Mönchengladbach

---

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	<b>Umsatzerlöse</b>		
4400	IT-Beratung (Strat.,KIS,RIS,PACS,Archiv)	<b>1.271.354,10</b>	1.119.355,98
	<b>Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen</b>		
4818	Bestandsveränderung Aufträge in Arbeit	<b>16.343,78</b>	9.807,87
	<b>übrige sonstige betriebliche Erträge</b>		
4947	Verrech. sonstige Sachbezüge Kfz 19% USt	<b>28.679,81</b>	31.209,48
4972	Erstattungen AufwendungsausgleichsG	<b>0,00</b>	<u>2.576,00</u>
		<b>28.679,81</b>	33.785,48
	<b>Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</b>		
5736	Erhaltene Skonti 19% Vorsteuer	<b>0,00</b>	175,50-
	<b>Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>		
5906	Fremdleistungen 19% Vorsteuer	<b>133.494,42</b>	182.192,50
	<b>Löhne und Gehälter</b>		
6000	Löhne und Gehälter	<b>24.391,00</b>	27.030,00
6020	Gehälter	<b>488.066,80</b>	479.641,74
6021	Tantieme	<b>36.000,00</b>	17.377,00
6030	Aushilfslöhne	<b>0,00</b>	1.200,00
6040	Pauschale Steuer für Aushilfen	<b>0,00</b>	121,98
6076	Aufwendung Veränderung Urlaubsrückst.	<b>12.880,02-</b>	<u>30.178,64</u>
		<b>535.577,78</b>	555.549,36
	<b>soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung</b>		
6110	Gesetzliche Sozialaufwendungen	<b>56.423,22</b>	55.447,47
6120	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	<b>916,98</b>	619,76
6130	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	<b>0,00</b>	85,68
6140	Aufwendungen für Altersversorgung	<b>312,00</b>	408,00
6160	Aufwendungen für Unterstützung	<b>20.400,00</b>	<u>0,00</u>
		<b>78.052,20</b>	56.560,91
	<b>davon für Altersversorgung Euro 312,00 (Euro 408,00)</b>		
6140	Aufwendungen für Altersversorgung		
Übertrag		<b>536.565,73</b>	349.206,32

---

**KONTENNACHWEIS** zur G.u.V. vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

promedtheus Informationssysteme für die Medizin AG, 41239 Mönchengladbach

Konto Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	<b>536.565,73</b>	349.206,32
<b>Abschreibungen</b>		
<b>auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</b>		
6220 Abschreibungen auf Sachanlagen	<b>1.898,18</b>	103,95
6222 Abschreibungen auf Kfz	<b>0,00</b>	764,00
6260 Sofortabschreibung GWG	<b><u>1.666,45</u></b>	<u>2.011,57</u>
	<b>3.564,63</b>	2.879,52
<b>Raumkosten</b>		
6310 Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	<b>891,00</b>	10.056,39
6325 Gas, Strom, Wasser	<b>0,00</b>	264,12
6330 Reinigung	<b><u>0,00</u></b>	<u>490,19</u>
	<b>891,00</b>	10.810,70
<b>Versicherungen, Beiträge und Abgaben</b>		
6400 Versicherungen	<b>7.376,57</b>	6.896,20
6420 Beiträge	<b>5.164,74</b>	4.801,14
6430 Sonstige Abgaben	<b><u>0,00</u></b>	<u>121,95</u>
	<b>12.541,31</b>	11.819,29
<b>Reparaturen und Instandhaltungen</b>		
6495 Wartungskosten für Hard- und Software	<b>119,00</b>	0,00
<b>Fahrzeugkosten</b>		
6530 Laufende Kfz-Betriebskosten	<b>9.619,60</b>	9.589,11
6540 Kfz-Reparaturen	<b>2.851,74</b>	1.851,04
6561 PKW Leasing	<b>43.506,02</b>	64.323,41
6570 Sonstige Kfz-Kosten	<b>6.403,74</b>	4.270,25
6595 Fremdfahrzeugkosten	<b><u>1.653,60</u></b>	<u>1.197,74</u>
	<b>64.034,70</b>	81.231,55
<b>Werbe- und Reisekosten</b>		
6600 Werbekosten	<b>123,01</b>	3.598,58
6602 Aktionärsinformation	<b>13.104,73</b>	2.282,08
6630 Repräsentationskosten	<b>46,73</b>	33,64
6631 Messe/Forum	<b>23.900,00</b>	0,00
6640 Bewirtungskosten	<b>2.221,75</b>	3.829,99
Übertrag	<b>39.396,22- 455.415,09</b>	9.744,29- 242.465,26



**KONTENNACHWEIS** zur G.u.V. vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

promedtheus Informationssysteme für die Medizin AG, 41239 Mönchengladbach

Konto Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	<b>455.415,09</b> <b>39.396,22-</b>	242.465,26 9.744,29-
<b>Werbe- und Reisekosten</b>		
6643 Aufmerksamkeiten	<b>12,50</b>	9,32
6644 Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	<b>952,17</b>	1.650,08
6650 Reisekosten Arbeitnehmer	<b>978,08</b>	6.682,01
6660 Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	<b>4.259,00</b>	8.031,21
6663 Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten	<b>1.986,06</b>	5.297,46
6664 Reisekosten AN Verpfleg.mehraufwand	<b>347,95</b>	<u>0,00</u>
	<b>47.931,98</b>	31.414,37
<b>verschiedene betriebliche Kosten</b>		
6800 Porto	<b>335,40</b>	507,95
6805 Telefon	<b>6.745,76</b>	5.883,54
6810 Telefax und Internetkosten	<b>0,00</b>	21,01
6812 Hard- und Software	<b>3.997,71</b>	3.629,42
6815 Bürobedarf	<b>3.633,33</b>	1.343,13
6820 Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	<b>356,76</b>	316,62
6821 Fortbildungskosten	<b>827,00</b>	2.041,00
6822 Freiwillige Sozialleistungen	<b>784,67</b>	0,00
6825 Rechts- und Beratungskosten	<b>2.975,20</b>	13.099,30
6826 Sonstige Dienstleistungskosten	<b>539,74</b>	2.311,31
6827 Abschluss- und Prüfungskosten	<b>17.803,80</b>	7.270,00
6830 Buchführungskosten	<b>12.165,63</b>	12.388,94
6837 Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen	<b>85,55</b>	536,26
6838 Aufwendungen für bewegliche WG, GewSt	<b>0,00</b>	1.852,06
6850 Sonstiger Betriebsbedarf	<b>149,98</b>	60,58
6855 Nebenkosten des Geldverkehrs	<b>2.038,64</b>	556,39
6859 Aufwand Abraum-/Abfallbeseitigung	<b>78,00</b>	<u>0,00</u>
	<b>52.517,17</b>	51.817,51
<b>Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens</b>		
6895 Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BV	<b>178,50</b>	1,00
<b>übrige sonstige betriebliche Aufwendungen</b>		
6393 Zuwendungen, Spenden kirchl./rel./gemein.	<b>750,00</b>	750,00
<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>		
7100 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<b>2,15</b>	0,69
Übertrag	<b>2,15</b> <b>354.037,44</b>	0,69 158.482,38

**KONTENNACHWEIS** zur G.u.V. vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

promedtheus Informationssysteme für die Medizin AG, 41239 Mönchengladbach

---

Konto Bezeichnung	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	<b>354.037,44</b>	158.482,38
	<b>2,15</b>	0,69
<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>		
7106 Zinserträge § 233a AO, Anlage GK KSt, stf	<u>0,00</u>	<u>162,00</u>
	<b>2,15</b>	162,69
<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>		
7310 Zinsaufwendungen f.kfr. Verbindlichkeit.	<b>0,00</b>	15,55
7355 Kreditprovision, Verwaltungskostenbeitr.	<u>0,00</u>	<u>232,13</u>
	<b>0,00</b>	247,68
<b>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>		
7600 Körperschaftsteuer	<b>53.090,00</b>	16.866,00
7604 Körperschaftsteuererstattung Vorjahre	<b>1,00-</b>	354,00
7607 Solidaritätszuschl.-Erstattung Vorjahre	<b>0,00</b>	354,75-
7608 Solidaritätszuschlag	<b>2.920,00</b>	927,63
7610 Gewerbesteuer	<b>60.691,00</b>	24.093,00
7630 Kapitalertragsteuer 25 % (KapG)	<u>0,54</u>	<u>0,18</u>
	<b>116.700,54</b>	41.886,06
<b>sonstige Steuern</b>		
7685 Kfz-Steuern	<b>1.049,03</b>	2.006,76
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>236.290,02</b>	<b>114.504,57</b>
<b>Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>		
7700 Gewinnvortrag nach Verwendung	<b>1.808,69</b>	5.429,12
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>238.098,71</b>	<b>119.933,69</b>

---

# **ANHANG**

zum

31. Dezember 2021

**promedtheus**  
Informationssysteme für die  
Medizin AG Oberlinstr. 26  
41239 Mönchengladbach

**Schimmer & Partner**  
Steuerberater mbB

Marktstr. 51 a  
69123 Heidelberg

## **INHALTSVERZEICHNIS**

### Blatt

#### **Angaben zur Bilanzierung und Bewertung**

Allgemeine Angaben	2
Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	2

#### **Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz**

Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände	3
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung	3
Verbindlichkeiten	3
Haftungsverhältnisse und sonstige finanziellen Verpflichtungen	3

#### **Sonstige Angaben**

Angaben über die Mitglieder der Unternehmensorgane	4
Angaben nach § 42 GmbHG	4
Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer	4
Ausschüttungssperre gem. § 253 Abs. 6 HGB	4

## **Anhang für das Geschäftsjahr 2021**

### **I. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Der vorliegende Jahresabschluss ist nach den Vorschriften des Dritten Buches des HGB (§§ 238 ff.) unter Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für Kapitalgesellschaften (§§ 264 ff. HGB) aufgestellt worden. Ergänzend zu diesen Vorschriften wurden die Regelungen des GmbH-Gesetzes und des Aktiengesetzes beachtet.

Nach den in § 267a HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft. Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde von den größenabhängigen Erleichterungen der §§ 274a und 288 HGB teilweise Gebrauch gemacht.

#### **Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht**

Firma: promedtheus Informationssysteme für die  
Medizin AG

Sitz: Mönchengladbach

Eintragung ins Handelsregister: Mönchengladbach, HRB 11539

### **II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Veränderungen in der Gliederung der Positionen der Bilanz- und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden im Geschäftsjahr nicht vorgenommen. Das Wahlrecht nach § 158 Abs. 3 i. V.m. § 275 Abs. 5 HGB wurde im Berichtsjahr nicht in Anspruch genommen. Dem Prinzip der Darstellungsstetigkeit (§ 265 Abs. 1 HGB) wurde ansonsten entsprochen.

Das Anlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten vermindert um die planmäßige Abschreibungen angesetzt.

Die Bewertung der Gegenstände des Vorratsvermögens erfolgte grundsätzlich zu Anschaffungskosten unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert vermindert um Wertberichtigung und unter Beachtung des Niederstwertprinzips angesetzt.

Flüssige Mittel werden zu Nominalwerten angesetzt.

Rückstellungen wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt. bei der Bemessung der Rückstellungen wurde allen erkennbaren Risiken angemessen und ausreichend Rechnung getragen.

Soweit Rückstellungen eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr aufweisen, wurden diese mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden, nach Maßgabe der Deutschen Bundesbank bekanntgegebenen, durchschnittlichen Marktzins der vergangenen sieben Jahre abgezinst.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

### III. Erläuterungen zum Jahresabschluss

In den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen sind keine Forderungen gegen Gesellschafter in Höhe enthalten.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind keine Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter enthalten.

Die Gesellschaft hat am 26. März 2019 2.000 eigene Aktien zum Nennbetrag von insgesamt 5.120,00 € erworben. Am 02. April 2019 hat sie weitere 500 eigene Aktien zum Nennbetrag von 1.280,00 € erworben. Es besteht die Absicht, die Aktien im Rahmen von Beteiligungsprogrammen an Mitarbeiter abzugeben.

Die Fristigkeit der Verbindlichkeiten ergibt sich wie folgt:

	Stand 31.12.2021 Euro	Restlaufzeit bis 1 Jahr Euro	Restlaufzeit > 1 Jahr Euro	Restlaufzeit > 5 Jahre Euro
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	54.759,09	54.759,09	0,00	0,00
Verbindlichkeiten im Verbundbereich	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	40.219,44	40.219,44	0,00	0,00
	<u>94.978,53</u>	<u>94.978,53</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>

### IV. Sonstige Angaben

Während des Zeitraums vom 01.01. bis zum 31.12.2021 waren durchschnittlich 4 Arbeitnehmer beschäftigt.

Vorstand im Geschäftsjahr war:

Dr. Andreas Beß, Eppelheim

Die Angabe der Vergütung des Vorstandes unterbleibt gem. § 286 Abs. 4 HGB.

Aufsichtsrat im Geschäftsjahr waren:

Helmar Conradi, Hamburg  
Stefan Fritz, Aachen - Vorsitzender des Aufsichtsrates  
Andreas Lange, Bochum

Mönchengladbach, den 29. April 2021

Dr. Beß  
Vorstand